

**2007-05-22**

**Subject: Newsletter Buschdorf Nr. 58**

++++  
 Newsletter Buschdorf  
 Newsletter Nr. 58 23.05.2007

Liebe BuschdorferInnen und Buschdorfer,  
 beim Maiansingen waren viele Menschen auf dem Dorfplatz, zur Bürgerversammlung zum Thema „ Steigende Kriminalität in Buschdorf“ kamen auch (unerwartet) viele Buschdorfer. Dies zeigt, das es doch etlichen Menschen nicht egal ist, was in Buschdorf passiert. Deutlich wird das auch in der Gründung von Vereinen wie z.B. der Buschdorf -Stiftung und Lucky Luke.

Die Rahmenbedingungen werden nicht besser, darum bedarf es das Engagement vieler, die Lebensqualität in Buschdorf zu erhalten. Daher ein herzlicher Aufruf an alle, die bestehenden Vereine, Institutionen etc. zu unterstützen. Dies kann als Trainer beim SV Buschdorf geschehen, als Schülerlotse, als Helfer bei der Kirmes...oder auch als Besucher der doch zahlreichen Veranstaltungen in Buschdorf.

Kommen Sie doch am 1. Juni mal mit auf einen Rundgang mit Toni Lankes durch Buschdorf- dort werden Sie sicher noch einiges erfahren, was Sie bisher noch nicht wussten.

Herzliche Grüße und ein schönes Pfingstfest wünscht Ihnen

Martin Hermann

1) Buschdorf-TERMINE:

Die offiziellen Termine werden -wie beim ersten Runden Tisch vereinbart- durch den jeweiligen Veranstalter an Herrn Fehse gemailt (fehse@buschdorf.de).

"Was-wer-wo-wann" bitte immer angeben. Ein File mit einem Einladungstext oder einem Plakat wird ebenfalls gerne entgegengenommen und veröffentlicht.

Herr Fehse gibt dann die Termine unter der Adresse <http://www.ortsfestausschuss-buschdorf.de/ofa/termine.html> ins Internet, so dass jederzeit der aktuelle Stand der Terminplanungen ersichtlich ist. Die Termin-Seite ist auch zugänglich direkt von den Startseiten:

<http://www.buschdorf.de> und

<http://www.ortsfestausschuss-buschdorf.de>

Termine 2007

- Rundgang durch Buschdorf, 1. Juni, 18.30 Uhr, Treffpunkt Dorfplatz mit Toni Lankes, ab 19.00 Uhr Gemütliches Beisammensein/Grillen auf dem Dorfplatz
- Streetballturnier Lucky Luke, 2. Juni ab 15.Uhr Streetballanlage
- Lucky Luke, Paddeln auf der Sieg, 3. Juni
- Karnevalistisches Fußballturnier der Zollkanonen, 17.6. Jugendrasenplatz
- Pfarrfest St. Aegidius 17.6.2007
- Samstag, 18.8. 10 Jahre BuschPänz, 15.30 -19.30, Jugendrasenplatz
- Dorfkirmes 31.08.-03.09.2007, Sonntag,2.9.ab 16 Uhr im Festzelt: Buschdorf Kreativ, Musik Bands, Tänzer...stellen sich vor
- SSF-Fest auf dem Münsterplatz 1.09.2007
- 100 Jahre Adolf Heuser (Boxweltmeister aus Buschdorf) (3.10.)
- Seniorentag 15.10.2007 Pfarrzentrum
- St. Martin, 2.11.2007
- Karnevalsausschuss Proklamationsparty 16.11.
- Buschdorfer Advent (16.12.2007) Dorfmitte

Alle Angaben wie immer ohne Gewähr!

2) Ortsfestausschuss

Rückblick auf die Bürgerversammlung am 15. Mai 2007

Zum Thema „Steigende Kriminalität in Buschdorf - wie können wir entgegenwirken?“

Am Dienstag, den 15.5. hatte der Ortsfestausschuss Buschdorf Bürgerinnen und Bürger des Ortes zu einer Bürgerversammlung zum Thema „Steigende Kriminalität in Buschdorf - Wie können wir entgegenwirken?“ eingeladen.

Knapp 100 Interessierte, viele davon selbst Betroffene, waren der Einladung gefolgt.

Neben Vertretern der Polizei und des Jugendamtes waren auch Politiker des Stadtrates und der Bezirksvertretung anwesend.

Im Vorfeld hatte der Ortsfestausschuss die Bürgerinnen und Bürger gebeten, Vorfälle zu melden, um so einen ersten Überblick zu erhalten.

Zu Beginn der Bürgerversammlung wurde die Zusammenfassung dieser Meldungen präsentiert. Ca. 30 Betroffene hatten Angaben zu diversen Delikten gemacht, die unter den Punkten Einbruch/Diebstahl, Vandalismus, Graffiti, Ruhestörung zusammengefasst waren. Diese Präsentation unterstrichen einige Anwesende noch durch weitere Mitteilungen und Hinweise auch zu weiteren Themenbereichen wie Rauschgifthandel sowie Rauschgift- und Alkoholkonsum.

Die Vertreter der Polizei nutzten zunächst die Möglichkeit, auf die Situation der Polizeidienststellen vor Ort hinzuweisen. Vor allem die Personalsituation in den Bezirksdienststellen machen eine Polizeipräsenz, wie sie von den Bürgern gewünscht wird, nicht möglich.

Anhand einiger statistischer Zahlen (der Jahre 2005 und 2006) wurde auf die Situation vor Ort hingewiesen, was jedoch bei den Bürgern auf Unverständnis stieß, da diese Situation in keinster Weise das subjektive Empfinden der Betroffenen widerspiegelte. Diese Diskrepanz ist zum größten Teil darin begründet, dass Betroffene aus Angst vor Repressalien, aus Unsicherheit oder aufgrund schlechter Erfahrungen Delikte nicht bei der Polizei anzeigen.

Aufgrund der gemeldeten Delikte stellten die Beamten weiterhin fest, dass es sich hier verstärkt um Übergriffe Jugendlicher handelt und es sich hier hauptsächlich nicht um Delikte Professioneller handelt.

Unverständnis herrschte bei den Anwesenden vor allem darüber, dass bei Anzeigen von wiederholter Ruhestörung im Normalfall nicht einmal Personalien der Störer aufgenommen und Platzverweise ausgesprochen würden. Zu dieser Problematik verwiesen die Polizeibeamten jedoch auf die zuständigen Ordnungsbehörden der Stadtverwaltung.

Weiteres Unverständnis wurde über die Tatsache geäußert, dass die vielen und oftmals nicht serienmäßig ausgestatteten motorisierten Zweiräder nahezu gar nicht kontrolliert werden, obwohl von diesen Fahrzeugen nicht nur eine erhebliche Lärmbelästigung, sondern auch eine Gefährdung des übrigen Straßenverkehrs ausgeht.

Der Vertreter des Jugendamtes der Stadt Bonn nutzte die Möglichkeit, die verschiedenen Anbieter unterschiedlicher Jugendarbeit vor Ort vorzustellen. Neben professionellen Angeboten wie Jugendtreff in der Friedlandstraße und Jugendtreff „Speedy“ des „Kleinen Muck“ stehen auch in Buschdorfer Vereinen wie Lucky Luke, Sportverein, Feuerwehr und Kirche unterschiedlichste Angebote zur Verfügung. Jedoch fehlen nach wie vor die bereits vielfach von Jugendlichen gewünschten Jugendräume, in denen Treffs und gezielte Angebote stattfinden könnten. Die derzeit leerstehende Wohnung an den Kindergärten in der Friedlandstraße könnte hier eine Lösung sein, die jedoch von Politik und Verwaltung auf den Weg gebracht werden müsste.

Aus den politischen Reihen wurde vorgeschlagen, den mobilen Polizeibus in regelmäßigen Abständen im Ort zu platzieren, um hier Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, ortsnah mit der Polizei Kontakt aufzunehmen oder Hinweise zu geben. Ein entsprechender Antrag wird erfolgen. Darüber hinaus hat auch der zuständige Bezirksbeamte (Herr Clever, d.Red.) seine Mithilfe im Rahmen seiner Möglichkeiten angeboten. Er ist telefonisch unter der Rufnummer 660095 zu erreichen. Weiterhin wurde auch auf die Möglichkeit persönlicher Beratung zum Thema „Sicherheit am und im Haus“ durch einen techn. Sicherheitsbeamten der Polizei hingewiesen. Beratungstermine können unter der Rufnummer 154862 bei der entsprechenden Polizeidienststelle beantragt werden. Erkenntnisse des Abends waren unter anderem, dass sich viele Bürger nicht mit den Entwicklungen in der letzten Zeit an ihrem Wohnort abfinden wollen und ein verstärktes Engagement der Polizeidienststellen, der Verwaltung und der Politik erwarten. Wenn sich Bürger in ihrem Wohnort nicht mehr wohl oder sicher fühlen, können die Auslöser hierfür nicht als Alltagserscheinungen oder Zeichen der Zeit bagatellisiert werden. Eine gewisse Ohnmacht gegenüber den Folgen der Sparpolitik bei den Ordnungsbehörden mischt sich mit dem festen Willen, etwas gegen die derzeitige Entwicklung vor Ort unternehmen zu wollen.

Im Auftrag des OFA, Günter Timmermann, Jürgen Hesemann

### 3) Kinder/Jugend

Buschdorf Kreativ:

Am Kirmessonntag, den 2.9. gibt es die Gelegenheit, im Festzelt vor Publikum aufzutreten. Zwischen 16.30 und 19.30 Uhr ist die Bühne frei.

Eingeladen sind insbesondere Jugendbands, in denen Buschdorfer mitspielen. Auch jüngere

und ältere Musiker oder Familienensemble oder auch Tänzer und andere kreative Menschen aus Buschdorf können sich gerne beteiligen.

Wenn Du also z.B. mit Deinen Freunden im Keller Musik machst oder in einer Formation der Musikschule mitspielst, oder in der Schulband spielst oder in einer Breakdancegruppe bist etc.. bitte bald melden!! Natürlich dürfen auch Nicht-Buschdorfer dabei sein.

Anmeldeschluss: vor den Sommerferien

Anmeldung bei: Martin Hermann, Tel. 0228 /63 42 72, e-mail: hermann.bonn@freenet.de  
Von dem Auftritt wird- wenn gewünscht- kostenlos eine gute Videoaufnahme gemacht!

Streetballturnier am 2. Juni: Basketballbegeisterte Buschdorfer organisieren mit Lucky Luke ein Streetballturnier. Fünf Jahre ist es her, seitdem das erste Streetball Turnier in Bonn-Buschdorf stattgefunden hat. Das Bonn-Buschdorf Team meldet sich wieder zurück um an den Erfolg des ersten Turniers anzuknüpfen. Das ganze soll am 2. Juni 2007 in Buschdorf hinter den Tennishallen stattfinden. Mehr Infos im Forum! Die Mannschaften können sich bereits jetzt anmelden unter: <http://www.ground-control.dl.am>

Rundgang durch Buschdorf, 1. Juni, 18.30 Uhr, Treffpunkt Dorfplatz mit Toni Lankes, ab 19.00 Uhr Gemütliches Beisammensein/Grillen auf dem Dorfplatz. Jeder, der möchte, kann auch kleine Spiele mitbringen, wie Boule, Federball etc. Zusammen mit dem Jugendbus Speedy und vielleicht etwas Live Musik werden wir einen kurzweiligen Abend verbringen.

10 Jahre Agenda Bonn

Am 2. Juni findet die Veranstaltung: „10 Jahre Agenda Bonn“ im Alten Rathaus statt. Neben zahlreichen Vereinen, Schulen etc. ist auch Lucky Luke dabei und stellt das Apfelprojekt aus dem letzten Jahr vor. Gäste sind herzlich willkommen

BuschPänz

10 Jahre BuschPänz am Samstag, den 18. August, Jugendsportplatz

Ein offenes Sommerfest für Jung und Alt - insbesondere für alle, die sich in den letzten Jahren in irgendeiner Form für die Schulbetreuung engagiert haben. Nähere Programmankündigungen folgen noch mit Plakaten im Dorf!

4)Freiwillige Feuerwehr Buschdorf

Zur Freude vieler Buschdorfer stellte die Feuerwehr wie in den vorangegangenen Jahren am 30.04. den Dorfmaibaum auf und organisierte ein Fest "drumherum", Kindergarten und Grundschule sorgten musikalisch für die Einstimmung. Neben dem herrlichen Sommerwetter sorgten zahlreiche Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Buschdorf für das gute Gelingen der Veranstaltung. siehe Bilder unter [www.feuerwehr-buschdorf.de](http://www.feuerwehr-buschdorf.de). Am Samstag, den 5.5.07 fand bei herrlichem Wetter wieder die alljährliche Großveranstaltung "Rhein in Flammen" statt. 300.000 Zuschauer kamen zum großen Abschlußfeuerwerk in die Bonner Rheinaue. Ca.100 Schiffe starteten um 21:30 Uhr in Linz zum großen Schiffskonvoi und trafen gegen 23:00 Uhr an der Rheinaue ein. Die freiwilligen Bonner Feuerwehren sind ab der Stadtgrenze für die rote Bengalbefeuerung am Rheinufer zuständig. Die Löscheinheit Buschdorf hatte dieses Jahr wieder einen Abschnitt zwischen Plittersdorf und Südbrücke mit 80 Bengalhölzern. Wir fuhren mit 3 Fahrzeugen und 15 Aktiven unterstützt von 23 Jugendfeuerwehrleuten um 18:00 Uhr in die Rheinaue. Dieses Jahr hatten 6 Kameraden /innen von 16:00 bis 3:00 Uhr mit unserem LF10/6 und einem RW1 noch zusätzlich Brandsicherheitswache in Höhe der Südbrücke. Samstag, den 12.5.07 haben wir mit einer Gruppe erfolgreich am theoretischen (Fragenbeantwortung) und praktischen (Kellerbrand mit Menschenrettung) Leistungsnachweis der Feuerwehr Bonn teilgenommen. Am 29.6.07 werden wir Buschdorf bei der neuen RTL-Spielshow "Entern oder Kentern" (eine Art "Spiel ohne Grenzen") mit 20 Feuerwehrmännern und 10 -frauen hoffentlich würdig vertreten. Den genauen Ausstrahlungstermin geben wir noch bekannt..

Norbert Konrad

5) Katholische Pfarrgemeinde St. Aegidius

Pfarrfest 2007

Der Pfarrgemeinderat St. Aegidius lädt ganz herzlich zum diesjährigen Pfarrfest am Sonntag, 17. Juni 2007 nach Buschdorf ein. Auf dem Gelände rund um die Buschdorfer Kirche wird von 10.00 - 18.00 Uhr ein buntes und gemischtes Unterhaltungsprogramm für groß und klein, für jung und alt geboten.

Das Pfarrfest beginnt um 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Kirche St.

Aegidius unter Beteiligung der Schola. Anschließend - ca. 11.00 Uhr - wird der Trubel auf dem Kirchplatz eröffnet. Natürlich wird insbesondere für das leibliche Wohl gesorgt, Essen und Getränke sind reichlich im Angebot und das alles zu sehr zivilen Preisen. Denn wesentliches Ziel des Pfarrfestes ist, möglichst vielen Personen den Besuch zu ermöglichen und allen Interessierten einen Ort der Begegnung zu bieten. Ein möglicher finanzieller Gewinn aus dem Pfarrfest ist sekundär, lediglich kostendeckendes Wirtschaften muss gewährleistet sein.

Im Unterhaltungsprogramm stehen vor allem die Angebote für Kinder im Vordergrund (neu ist z.B. das Goldwaschen), aber auch die Erwachsenen können sich auf verschiedene Darbietungen wie u.a. Live-Musik und Tanz freuen.

Die Durchführung des Pfarrfestes ist ohne die Mithilfe von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern undenkbar. Umso erfreulicher ist es, dass wiederum die verschiedenen Buschdorfer Gruppierungen und Vereine zum Gelingen des Pfarrfestes beisteuern werden, wie z.B. der Ortsfestausschuss, die Feuerwehr, die katholische Frauengemeinschaft, das Büchereiteam, die Messdiener und viele andere mehr.

Schönes und angenehmes Wetter ist bei Petrus rechtzeitig bestellt worden, so dass wir uns alle auf ein gemütliches und unterhaltsames Pfarrfest freuen können.

Gregor Stock

Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

#### 6) Kulturverein Tannenbuschdorf:

Mittsommerfest

Am 22. Juni ab 19.00 Uhr veranstaltet das Gustav Heinemannhaus in Zusammenarbeit mit dem Kulturverein Tannenbuschdorf ein Mittsommerfest. Der Kostenbeitrag für das Buffet beträgt 12,99 Euro. Es gibt viele nordische Spezialitäten, wie Junger Silberlachs im Ganzen, pochiert mit Senf-Dillsauce, Lachsforelle, Dänischer Schinken... Musikalisch sorgen der „Evergreen-Chor“ und die Back- Store- Boys aus Buschdorf für gute Unterhaltung.

Kartenvorverkauf unter 0228/ 66 83-0 (Gustav- Heinemann -Haus)

Sommernachtsgeschichte...

Mo, 04.06.2007, 19:00 Uhr. Stadtteilbibliothek Tannenbusch

"Alexandria, Alexander's ägyptischer Traum" - Terminänderung !

Diavortrag von u. mit Uwe Fich. Eine gute Vorbereitung auf die Ausstellung in der Bundeskunsthalle Achtung, der ursprüngliche Termin 11. Juni musste leider abgesagt werden. Neuer Termine ist der 4.Juni, gleiche Zeit, gleicher Ort !

Tierische Stücke, Schülerkonzert, Cosima Breidenstein/Matthias Krella

Mittwoch, 13.06.07, 10.30 Uhr, TB Gymnasium, Aula

Weiter Infos unter: <http://www.kfk-tannenbuschdorf.de/>

#### 7) SV Buschdorf 02

Am 23. Mai um 20.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung des SV Buschdorf 02 in der Aula der Katholischen Grundschule statt.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Wahl eines neuen Vorsitzenden und des Schatzmeisters/Geschäftsführers.

#### 8) Karnevalsausschuss Buschdorf

In der kommenden Karnevalssession wird Buschdorf wieder einmal von einem Prinzenpaar repräsentiert. Am 16.05.2007 wurde das Prinzenpaar in Lauerstellung offiziell der Bonner Presse in der Hofburg des Prinzenpaares, Gaststätte "Zur Alten Laterne" vorgestellt.

Weitere Einzelheiten sind bereits, Dank Herrn Dr. Fehse, auf unserer Homepage, [www.buschdorf-alaaf.de](http://www.buschdorf-alaaf.de), zu sehen.

Alexander Schröder

#### 9) Sonstiges:

Weinprobe und Hauskonzert in Buschdorf!

Frédéric Juvet aus Carcassonne in Südwestfrankreich stellt seine Weine vor. Bei der Verkostung stehen mehrere Rotweine zur Auswahl (Corbière, Cabernet Sauvignan, Merlot) dazu Weißwein und Süßwein. . . Außerdem findet im Rahmen der Weinprobe ein kleines Hauskonzert statt u.a. mit Mitgliedern der Kreuzkirche Bonn und des Akademischen Orchesters der Universität Bonn. Der Termin ist: Samstag, der 26.5. ab 17 Uhr in der Rostocker Straße 11. Weitere Gäste sind herzlich willkommen!! Mehr Informationen und Anmeldung unter 0228/670250 oder [bir.kra@web.de](mailto:bir.kra@web.de)

Historisches

Der historische Rückblick - Mai 1977

Am 19. Mai 1977, fast auf den heutigen Tag genau vor 30 Jahren, verstarb in Bonn Dr. Hermann Wandersleb. Der aus Thüringen stammende Politiker hatte großen Anteil daran, dass Bonn 1949 zur Hauptstadt der Bundesrepublik gewählt wurde.

Geboren in Meiningen, studierte er ab 1913, unterbrochen durch den Ersten Weltkrieg, Jura in Halle (Saale), Berlin und Heidelberg, wo er auch promovierte. Seine Karriere begann er in den ersten stürmischen Jahren der Weimarer Republik im Preußischen Innenministerium. 1927 wurde er Landrat im Kreis Querfurt. Diesen Posten bekleidete er bis 1933. Nach 1945 verschlug es Wandersleb nach Westdeutschland, wo er ab 1946 als Chef der Staatskanzlei die Verwaltung des neugebildeten Landes NRW mit aufbaute.

Wandersleb lernte Bonn erstmals im Frühjahr 1947 kennen, als hier das zweite Beethovenfest nach 1945 in der Aula der Pädagogischen Akademie stattfand. Wandersleb war beeindruckt, wie gut die Organisation dieser Veranstaltung von den Bonnern unter den damaligen schwierigen Bedingungen bewältigt wurde. Später, im Herbst des gleichen Jahres brachte er Beamte eines Verwaltungslehrgangs in der gleichen Institution unter, wieder taten die Bonner ihr Bestes. Von da an hatte er Bonn ins Herz geschlossen. Als 1948 ein Tagungsort für die verfassungsgebende Versammlung der drei Westzonen gesucht wurde, setzte er Bonn durch. In den Folgejahren setzte er sich unermüdlich für Bonn als den Sitz der Bundesorgane ein und machte die Stadt dadurch zur Bundeshauptstadt.

Diese Entwicklung in Bonn hatte natürlich auch enorme Auswirkungen auf das Umland der Stadt. So hat sich die Einwohnerzahl Buschdorfs zu Beginn der 60er Jahre in kürzester Zeit verdoppelt. Neue Siedlungen, wie die VdK-Siedlung, entstanden auf früheren Feldern und Obstanlagen. Die bis dahin noch dominierende Landwirtschaft wurde innerhalb weniger Jahre bedeutungslos, auch ein Resultat der Wahl Bonns zur Bundeshauptstadt, an der Dr. Wandersleb so maßgeblich beteiligt war.

Wandersleb selbst lebte jahrzehntelang mit seiner Familie in Bonn. Von 1949 bis 1959 war er beamteter Staatssekretär im Bundesministerium für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau. 1957 wurde er mit dem großen Bundesverdienstkreuz mit Stern und Schulterband ausgezeichnet und 1968 mit der Ehrenbürgerwürde der Stadt Bonn. Außerdem wurde in Bonn ein Abschnitt der Bundesstraße 56 in Endenich nach ihm benannt. Auch nach seiner Pensionierung 1959 war er noch für Bonn aktiv. Es war seine Idee, den heutigen Rheinauenpark anzulegen und die Bundesgartenschau dorthin zu holen, deren Eröffnung 1979 er allerdings nicht mehr erleben durfte. Hermann Wandersleb starb am 19. Mai 1977 in Bonn. Sein Grab befindet sich auf dem Alten Friedhof in Bonn und auf seinem Grabstein steht die Bezeichnung „Bonnifacius“ - Bonnmacher.  
Toni Lankes

-----  
Liebe Leserinnen und Leser,  
dies war nun die achtundfünfzigste Ausgabe des Newsletters Buschdorf.  
Schreiben Sie doch mal einen Leserbrief, schicken Sie der Redaktion Informationen.  
Redaktion: [newsletter@buschdorf.de](mailto:newsletter@buschdorf.de)  
-----

Herausgeber: Martin Hermann, Ludwig Schopp Str. 18, 53117 Bonn  
Mitarbeit: Technische Beratung: Burkhard Fehse  
Anmeldung/Abmeldung: <http://www.buschdorf.de/newsletter>  
Abonnenten: 139- Tendenz steigend  
Alle bisher erschienenen Ausgaben des "Newsletter Buschdorf" können  
Sie nachlesen unter: <http://server.com/WebApps/mail-list-archive.cgi?id=56755>

0

[Return to Archives](#)

[Newsletter service by YourWebApps.com](http://www.yourwebapps.com)